

Anfrage

Bessere Fremdsprachen-Zielerreichung sicherstellen

Die Zentralschweizer Bildungsdirektoren haben im 2015 die Zielerreichung im Bereich Fremdsprachenunterricht evaluiert. Die Ergebnisse waren stark ungenügend. Nun hat das Luzerner Stimmvolk entschieden, beim bisherigen 3/5-Konzept zu bleiben. Entsprechend sollen nun gemäss Regierung im Rahmen dieses Konzeptes Verbesserungsmaßnahmen umgesetzt werden. Ziel soll eine massiv verbesserte Erreichung der gesetzten Ziele sein. Der Erfolg dieser Massnahmen sollte innert nützlicher Frist kontrolliert werden. Damit soll verhindert werden, dass wiederum über Jahre die Lernziele nicht erreicht werden. Die Regierung wird deshalb gebeten, folgende Fragen zu beantworten:

- Wurde im Rahmen der Einführung des Lehrplan 21 eine Anpassung der Lernziele gemacht?
- Gibt es Massnahmen, welche die Fremdsprachen-Lehrpersonen betreffen?
- Wann und wie wird der Erfolg der Massnahmen kontrolliert?
- Wann und wie wird die Zielerreichung künftig kontrolliert?
- Ist wiederum eine Zentralschweizer Evaluation geplant?
- Wann und wie wird der Kantonsrat über die Ergebnisse informiert?

Horw, 26.09.2017

Gaudenz Zemp

Weitere Unterschriften folgen.